

[28800] Eine mittlere Buchdruckerei nebst zwei kleinen, täglich erscheinenden Zeitungen, sowie konzeffionierten Anschlagtafeln und Papiergeschäft in einer Fabrikstadt unweit Berlin ist wegen Übernahme eines größeren Geschäftes sofort zu verkaufen. Besonders günstige Gelegenheit für junge thätige Buchhändler, selbständig zu werden, da Buchhandlung nicht am Orte. Preis: 12 000 M. Anzahlung nicht unter 6000 M.Adr. unter C. K. 20038. an die Exped. d. Bl.

[28801] Ein kleiner Verlag, Werke von bleibendem Werte enthaltend, ist mit Firma, die 1798 gegründet wurde, billig zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt Herm. Gude in Leipzig.

[28802] Spezialartikel für Schule und Haus. — Ein seit langer Zeit bewährter Spezialartikel, im Besitz einer angesehenen Berliner Verlagsfirma, der bei fabrikmäßiger, nicht an den Ort gebundener Herstellung einer ganz bedeutenden Erweiterung des Absatzes, namentlich nach dem Auslande, fähig ist, wird zum Verkauf gestellt. Vermögende Selbstreflektenten erhalten auf Offerte unter R. G. Berlin 18408. an die Exped. d. Bl. nähere Mitteilungen.

[28803] Ein gangb. Verlagswerk, 5 M ord. (ohne Konkurrenz), ist mit allen Rechten u. Vorräten billig zu erwerben. Schon durch d. Verkauf d. Übersetzungsrechts nach d. Ausl. wird d. Verkaufspr. mehr als hinreichend ged. Gef. Off. sub M. 20357. an die Exped. d. Bl. erb.

Kaufgesuche.

[28804] Eine gut fundierte Buchhandlung wird zu kaufen gesucht. Offerten erbeten sub # 20481. durch die Exped. d. Bl.

[28805] Eine Buchhandlung (ev. mit Nebenzweigen) in kath. Gegend, am liebsten in Schlessien, wird zu kaufen gesucht. Off. sub B. 20384. gef. an die Exped. d. Bl.

[28806] In einer größeren Stadt Schlesiens, am liebsten aber in Breslau, wird e. Buchhandlg. mittleren Umfangs zu kauf. ges.; Anzahlg. 12 000 M. Suchendem wäre es angen., in betr. Hause zuvor e. J. als Gehilfe zu arbeiten. Gef. Offerten m. Angabe des Kaufpreises wolle man sub A. & H. in Leipzig, Zeitzerstraße 40. III. einsenden.

[28807] Für einen mir gut empfohlenen jungen Kollegen suche zum Oktober ein kleineres solides Sortiment, event. auch mit Nebenbranchen, zu kaufen und erbitte Offerten, denen strengste Diskretion zugesichert wird, sub L. H. N. Leipzig.

Bernhard Hermann.

Teilhaber gesuche.

[28808] Für eine Verlagsbuchhandlung wird zum baldigen Eintritt ein Teilhaber mit einer Einlage von 30 000 M. gesucht. Volle Sicherstellung des Kapitals. Rest. wollen ihre Ansprüche auf feste und garantierte Einnahme möglichst gleich mit bezeichnen, da betr. Kapital keinem Risiko durch weitere Unternehmungen ausgesetzt wird. Näheres unter E. B. G. 20480. an die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher.

[28809] Fr. Zimmerhaeckel's Universal - Bins - Tabelle. 8^o. 3 M ord., 2 M 25 S netto; gegen bar: 1 M und 7/6 Expfr. Verlag von R. Bredow in Leipzig.

Carl Heymanns Verlag in Berlin W.,
Rechts- und Staatswissenschaftlicher Verlag.

[28810]

Vor kurzem gelangte zur Ausgabe:

Prüfungsordnung

für die
mittleren und unteren Beamten
der

Staatseisenbahnverwaltung

nebst

Bestimmungen über die Annahme von Zivilsupernumeraren für den Staatseisenbahndienst.

Nr. 15 der Heymannschen Sammlung von Prüfungs-Reglements.

Dritte Auflage.

1 M ord., 75 S no.

Freiexemplare fest 13/12, bar 7/6.

Berlin W.

Carl Heymanns Verlag.

[28811] Soeben erschien:

Pardubitzer Skizzen.

Ein Album von 12 Bildern in Farbendruck.

Gewidmet

Ihrer Durchlaucht der Frau Fürstin Kinsky

VON

Philipp Graf Sternberg.

Querfolio in Mappe, mit Farbendruck-Umschlag.

Preis 25 M.

Es werden in diesen Skizzen Scenen vom Turf und aus der Parforcejagd zur Darstellung gebracht. Die Reproduktion in Farbendruck wurde von der Kunstanstalt Eduard Hölzel hier, tadellos ausgeführt. Nachdem ein solches Album in Farbendruck weder in Österreich noch in Deutschland bisher erschienen ist, mithin einzig in seiner Art dasteht, so wird dasselbe bei dem jetzt allgemeinen Interesse für Pferderennen großen Beifall finden. Graf Sternberg, selbst aktiver Sportsman, bringt keine Phantasiebilder, sondern skizziert Momente, wie sie sich faktisch unter seinen Augen zugetragen haben.

Bezugsbedingungen.

Ich liefere die „Pardubitzer Skizzen“ nur gegen bar, gewähre 33 1/3 % Rabatt und auf 12 Exemplare, auch wenn nach und nach bezogen, 1 Freiexemplar.

Ferner erkläre ich mich bereit, um Ihnen jedes Risiko zu ersparen, jeder Firma ein Exemplar gegen bar innerhalb vier Wochen nach Datum der Faktura gegen bar zurückzunehmen, vorausgesetzt, daß dasselbe im unverletzten Zustande remittiert wird.

Hochachtungsvoll

Wien, Augustinerstraße 8, im Juni 1887.

Friedrich Beck.

Velten, stenografische Unterrichtsbriefe. Geh. 3 M; geb. 3 M 30 S ord.; — Schul-Stenografie. 1 M 60 S ord.; — Schlüssel. 1 M ord.; — Sigelschatz. 50 S ord.

[28812]

Alfred Silbermann, Verlag in Essen.